

# **Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2021**

## Stadtregion Köln/Leverkusen und Bereich Autobahnpolizei Köln

## **Verkehrssicherheitsarbeit 2021/2022**

Polizeipräsidium Köln  
Direktion Verkehr

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



# Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2021

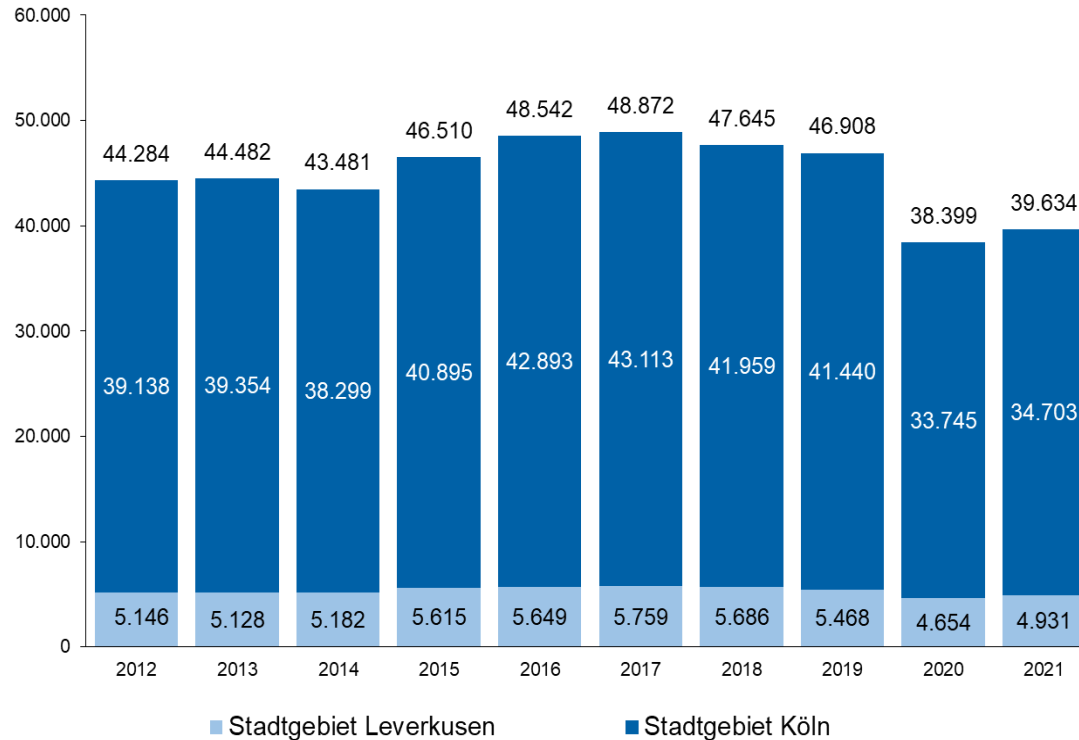
## Stadtregion Köln/Leverkusen

Polizeipräsidium Köln  
Direktion Verkehr

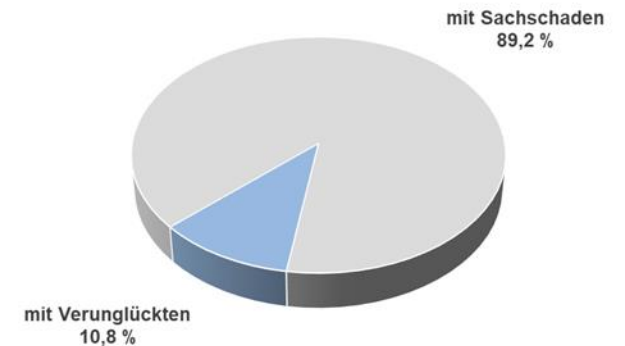


## Verkehrsunfälle

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
plus 1.235 (+958 / +277)  
plus 3,2 % (+2,8 % / +6,0 %)

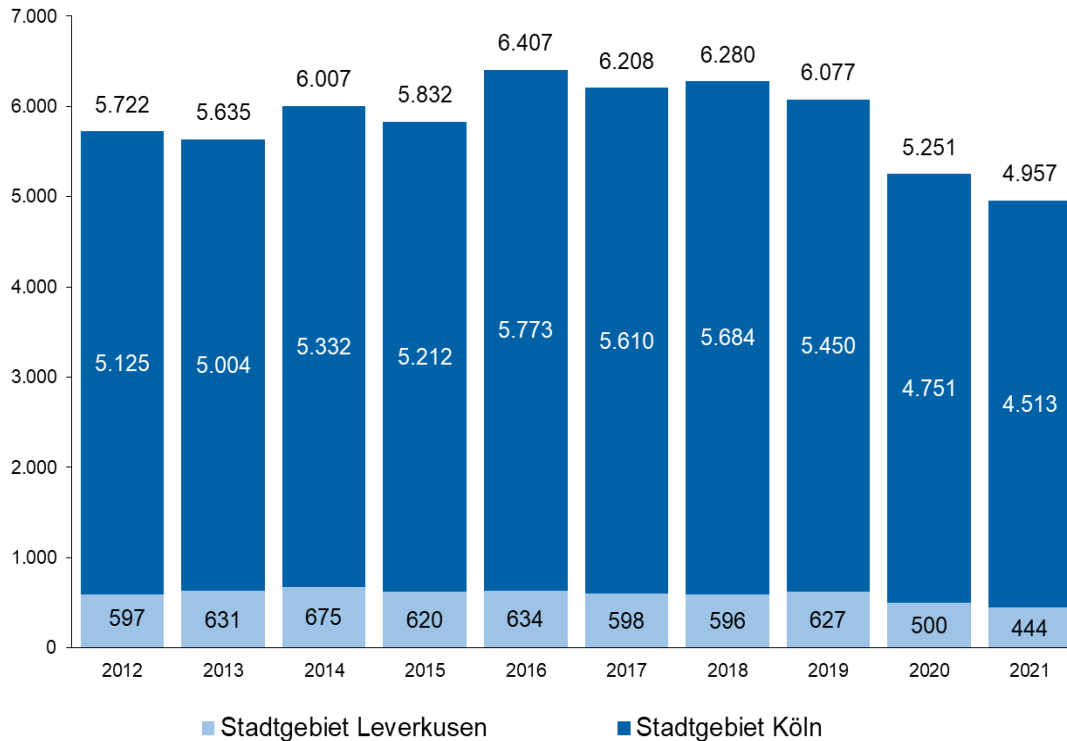


Verkehrsunfälle nach Unfallfolge

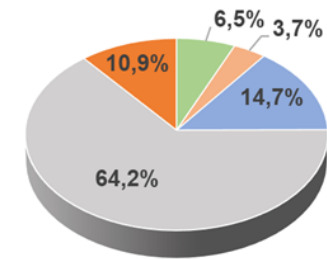


# Verunglückte

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
 minus 294 (-238 / -56)  
 minus 5,6 % (-5,0 % / -11,2 %)



Altersgruppen der Verunglückten

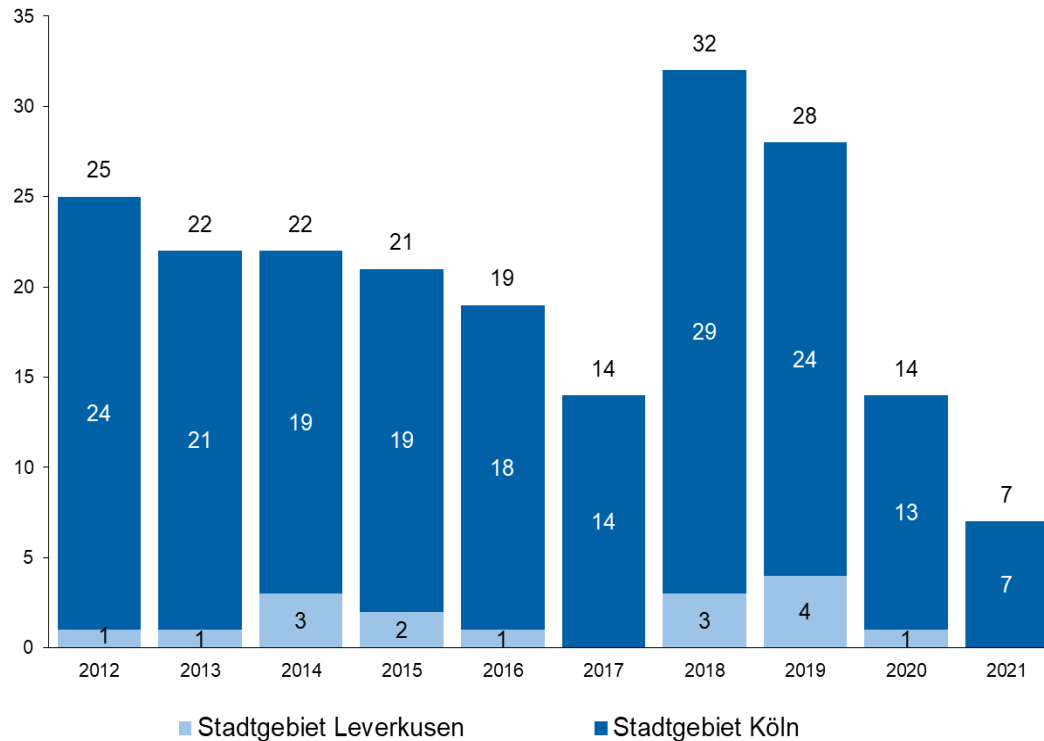


- Kinder 6,5%
- Jugendliche 3,7%
- Junge Erwachsene 14,7%
- Erwachsene 64,2%
- Senioren 10,9%
- ohne Altersangabe (-- %)

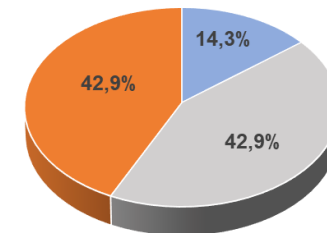


## Tödlich Verunglückte

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
minus 7 (-6 / -1)  
minus 50,0 % (-46,2 % / -100,0 %)



Altersgruppe der tödlich Verunglückten

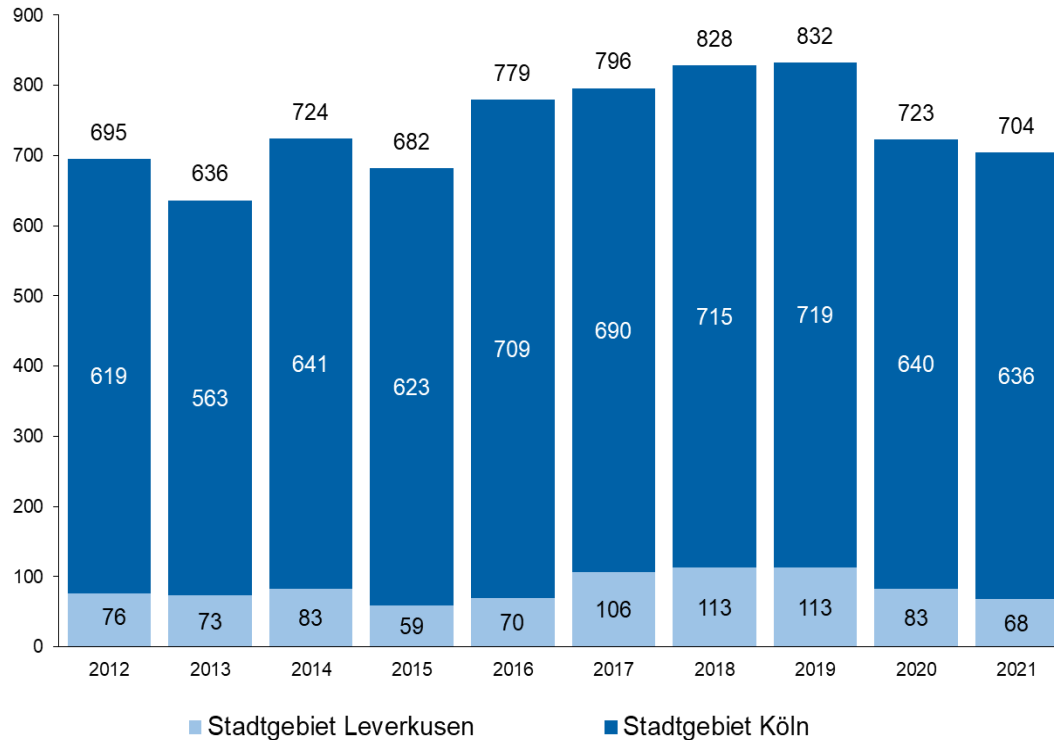


- Kinder (-- %)
- Jugendliche (-- %)
- Junge Erwachsene (14,3 %)
- Erwachsene (42,9 %)
- Senioren (42,9 %)
- ohne Altersangabe/unbekannt (-- %)

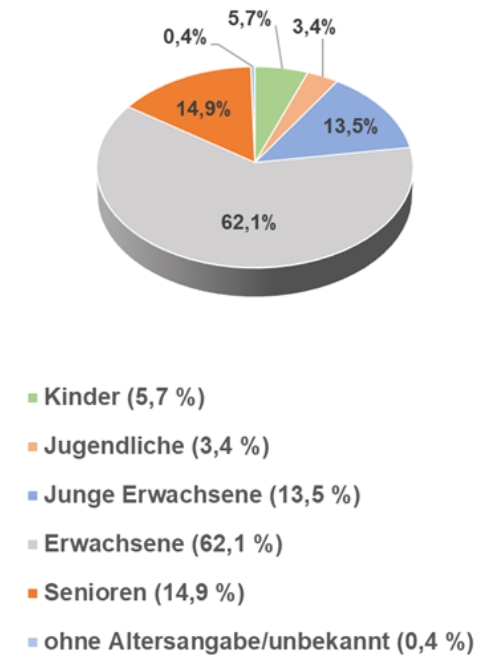


## Schwerverletzte

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
minus 19 (-4 / -15)  
minus 2,6 % (-0,6 % / -18,1 %)



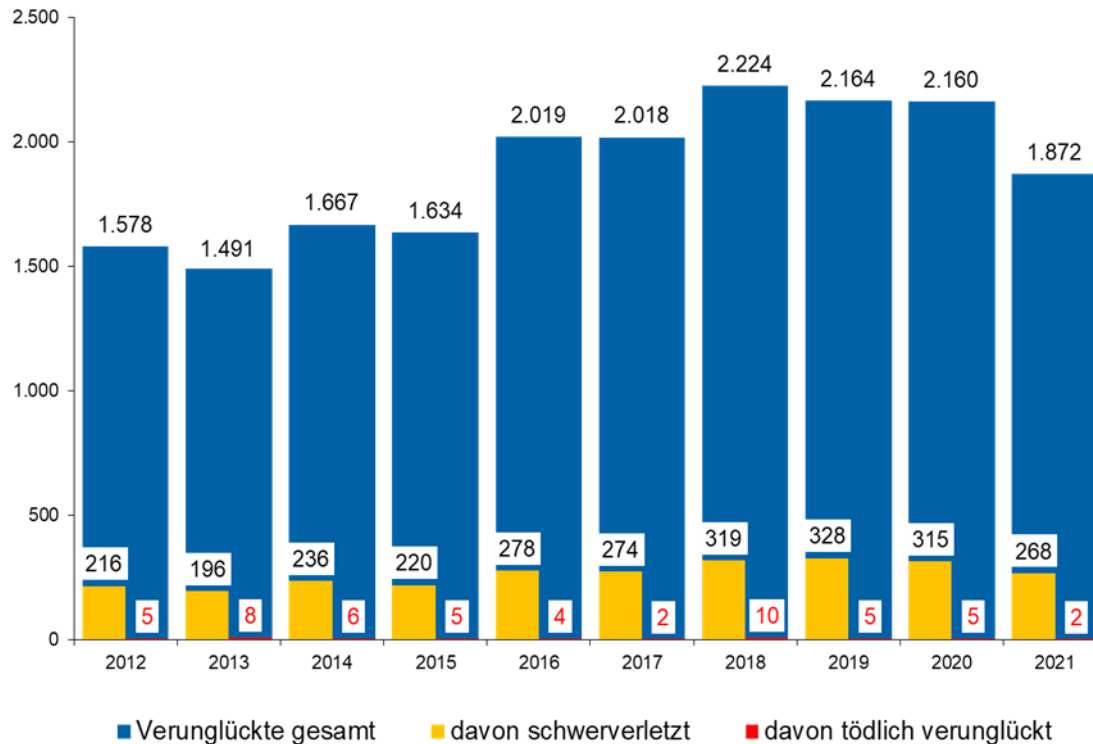
Altersgruppen der Schwerverletzten



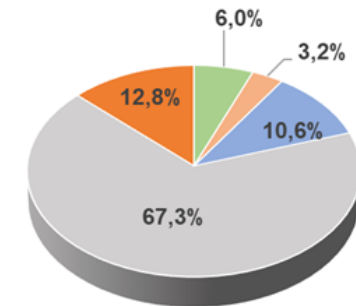


## Verunglückte Rad Fahrende

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
minus 288 (-260 / -28)  
minus 13,3 % (-13,0 % / -17,4 %)



Verunglückte Rad Fahrende

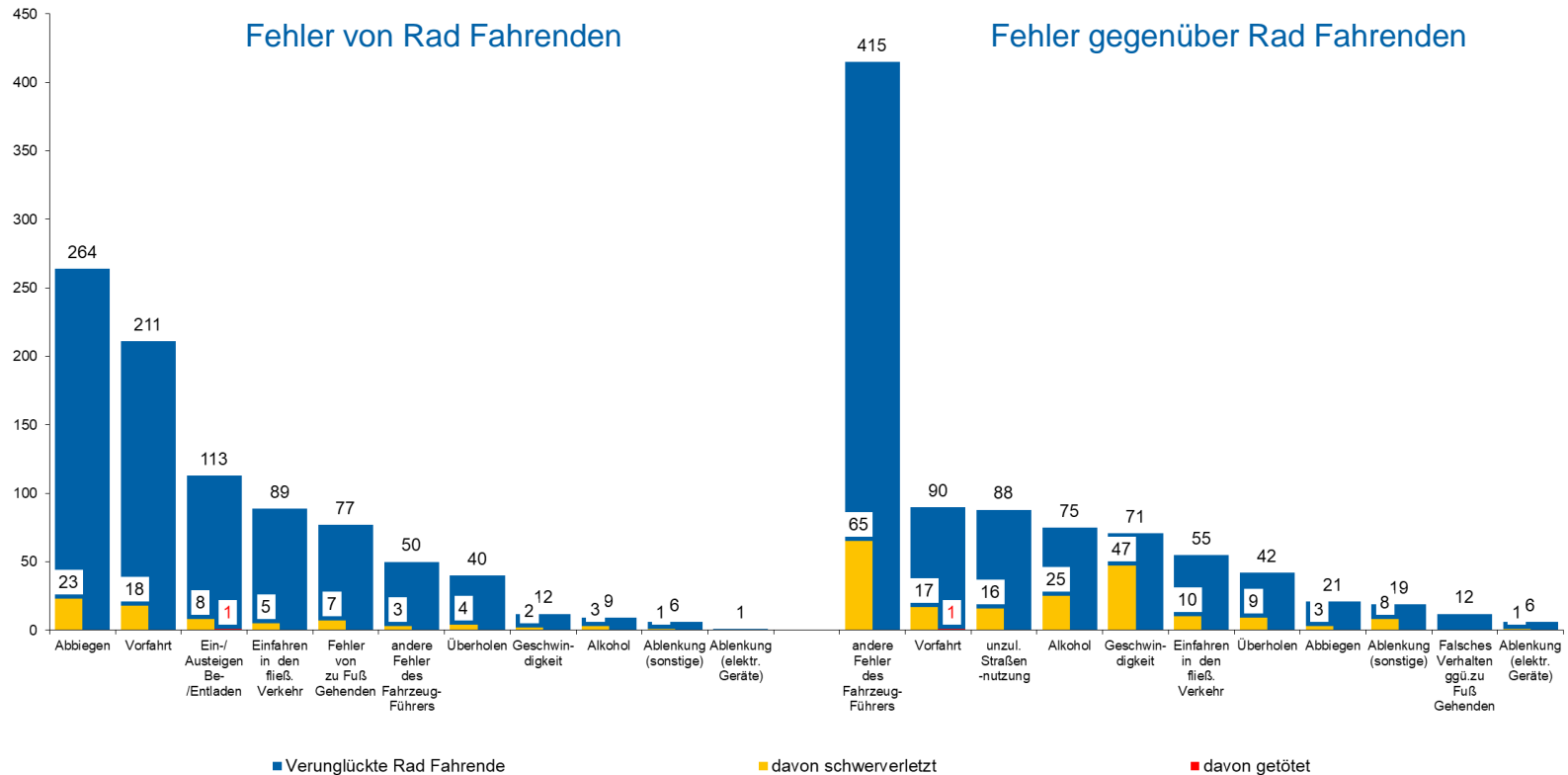


- Kinder 6,0%
- Jugendliche 3,2%
- Junge Erwachsene 10,6%
- Erwachsene 67,3%
- Senioren 12,8%
- ohne Altersangabe (-- %)



# Verunglückte\* Rad Fahrende bei Verkehrsunfällen nach Unfallursachen

\*Mehrfachzählung aufgrund diverser Unfallursachen

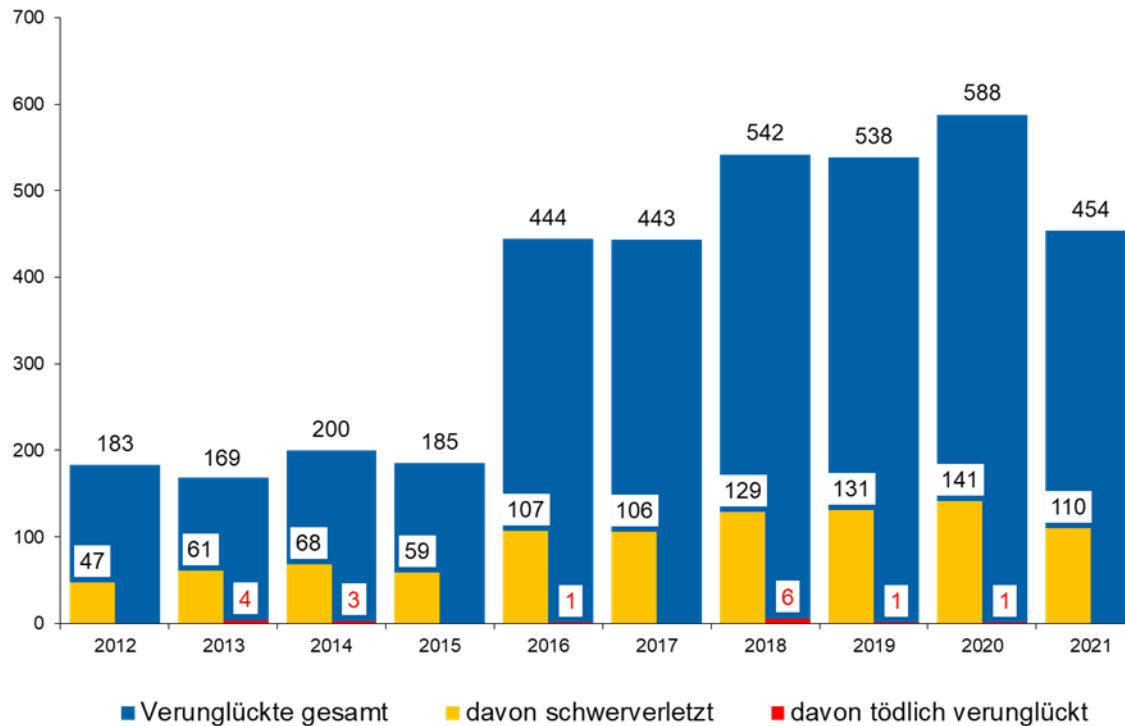






## Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen

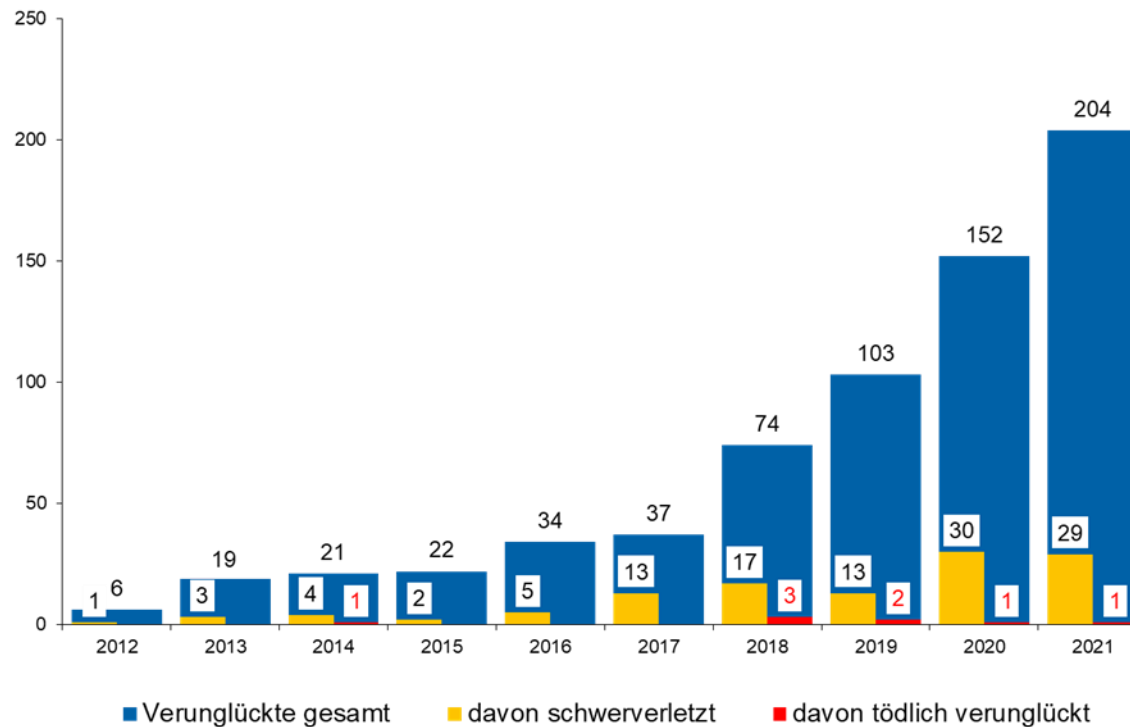
2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
minus 134 (-135 / +1)  
minus 22,8 % (-24,1 % / +3,7 %)





## Verunglückte Pedelec Fahrende

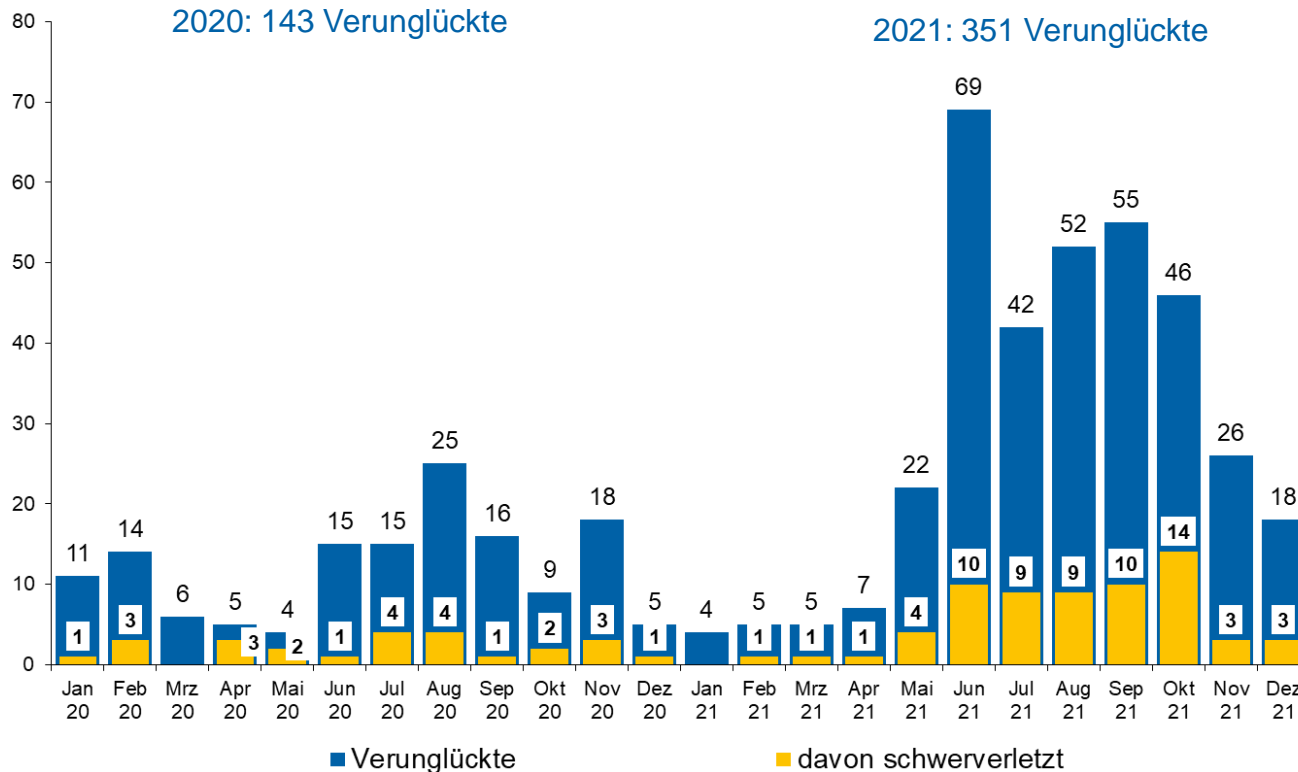
2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
plus 52 (+54 / -2)  
plus 34,2 % (+43,5 % / -7,1 %)





## Verunglückte E-Scooter-Fahrende

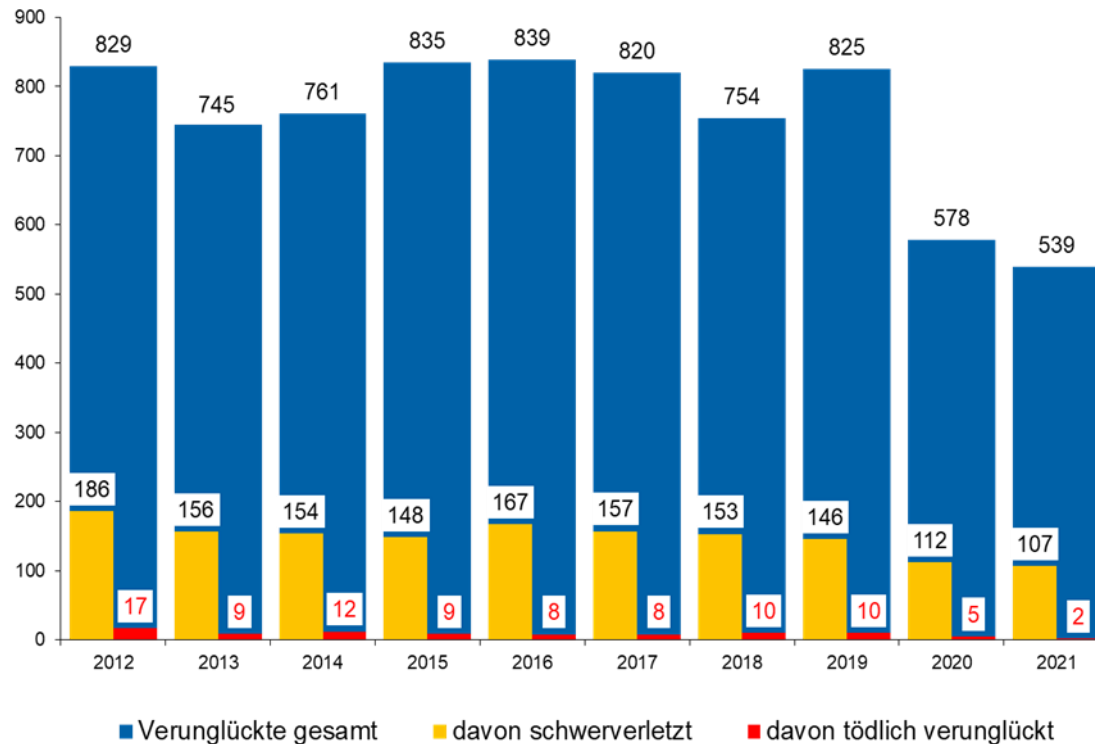
2021: Veränderung zum Vorjahr  
plus 208 (+145,5 %)



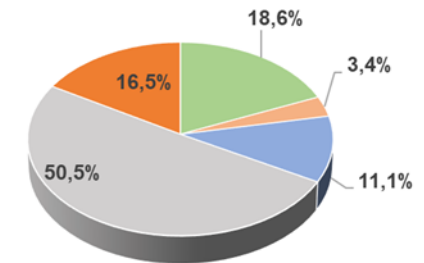


## Verunglückte zu Fuß Gehende

2021: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)  
minus 39 (-27 / -12)  
minus 6,7 % (-5,2 % / -19,7 %)



Verunglückte zu Fuß Gehende



- Kinder 18,6%
- Jugendliche 3,4%
- Junge Erwachsene 11,1%
- Erwachsene 50,5%
- Senioren 16,5%
- ohne Altersangabe (-- %)

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



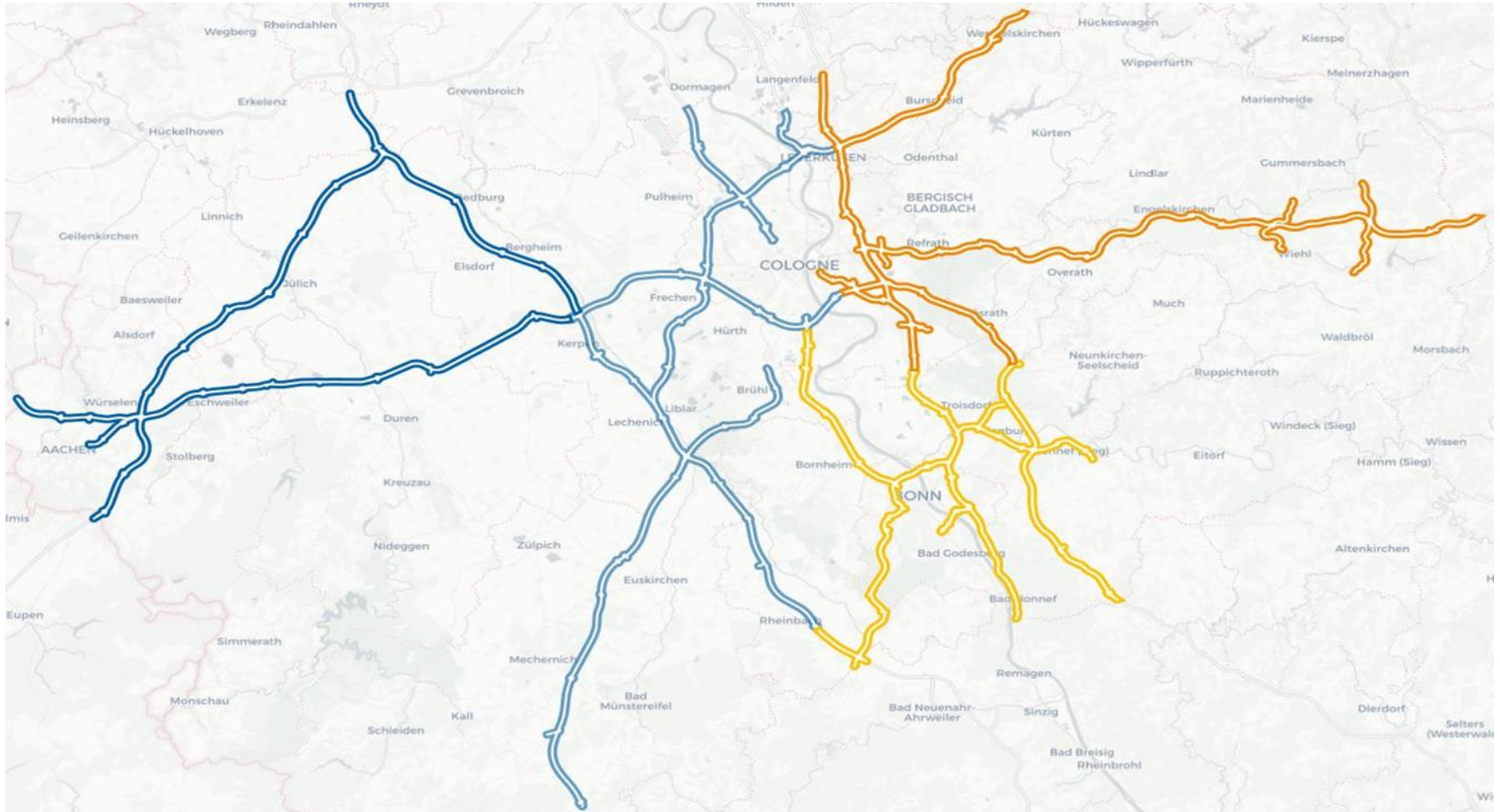
# Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2021

Bereich Autobahnpolizei Köln

Polizeipräsidium Köln  
Direktion Verkehr



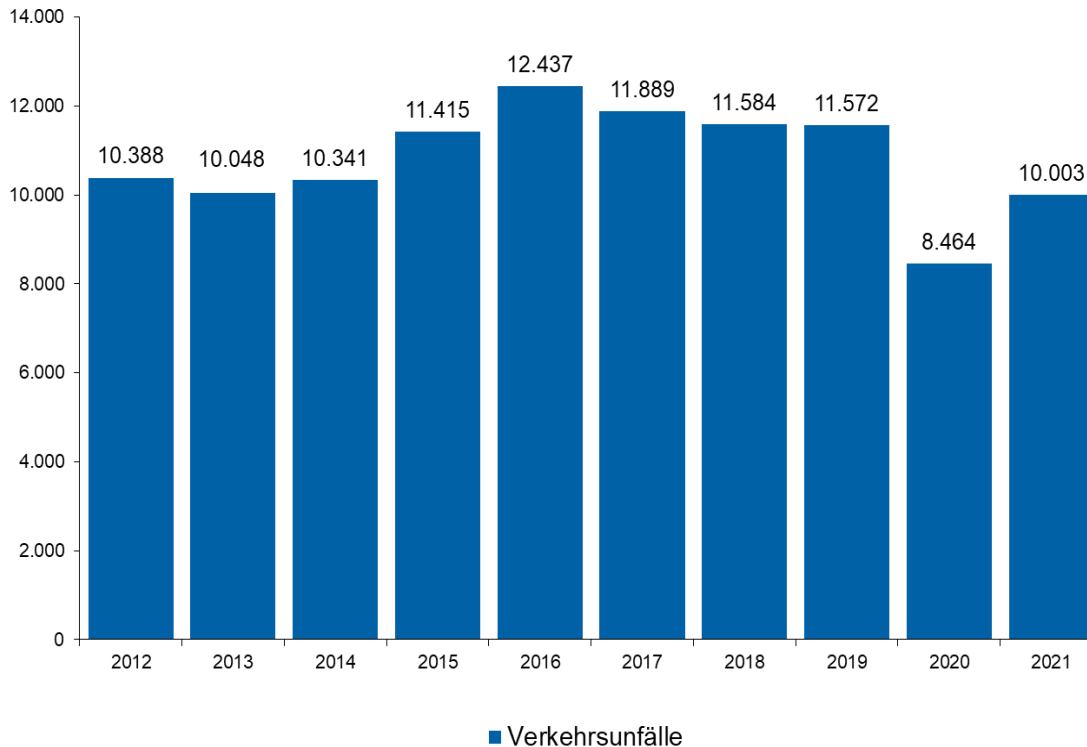
## Zuständigkeitsbereich der Autobahnpolizei Köln



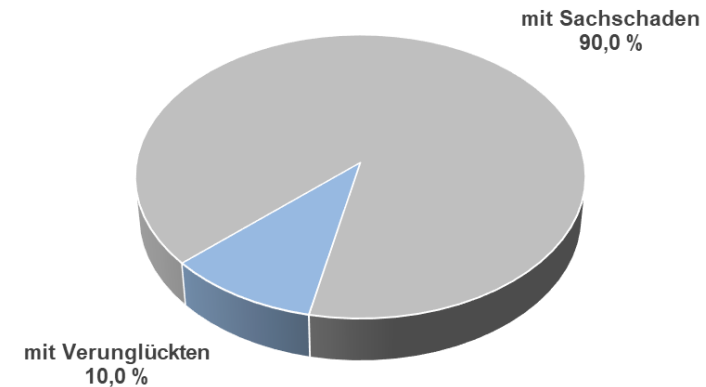


## Verkehrsunfälle (Bereich Autobahnpolizei Köln)

2021: Veränderung zum Vorjahr  
plus 1.539 (+18,2 %)

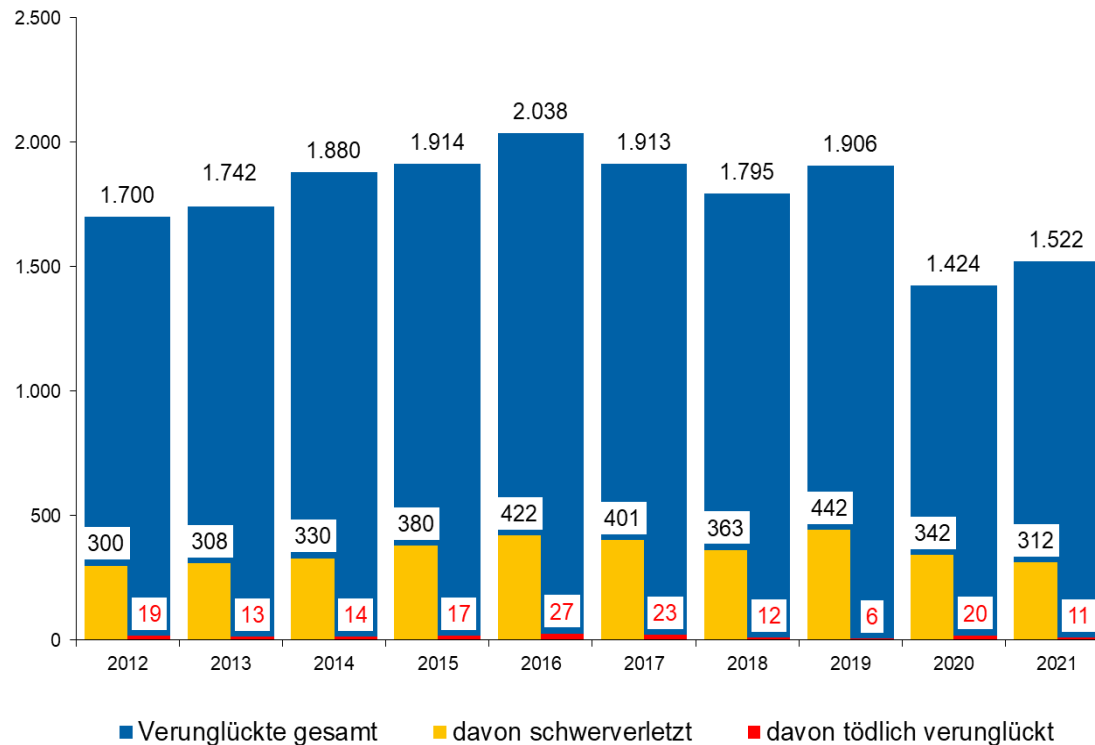


Verkehrsunfälle nach Unfallfolge

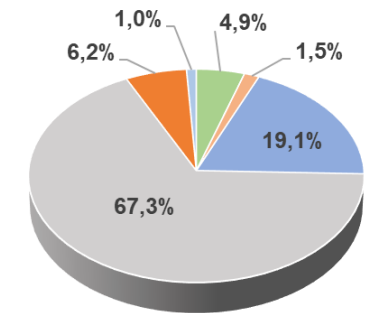


## Verunglückte (Bereich Autobahnpolizei Köln)

2021: Veränderung zum Vorjahr  
plus 98 (+6,9 %)



Altersgruppen der Verunglückten



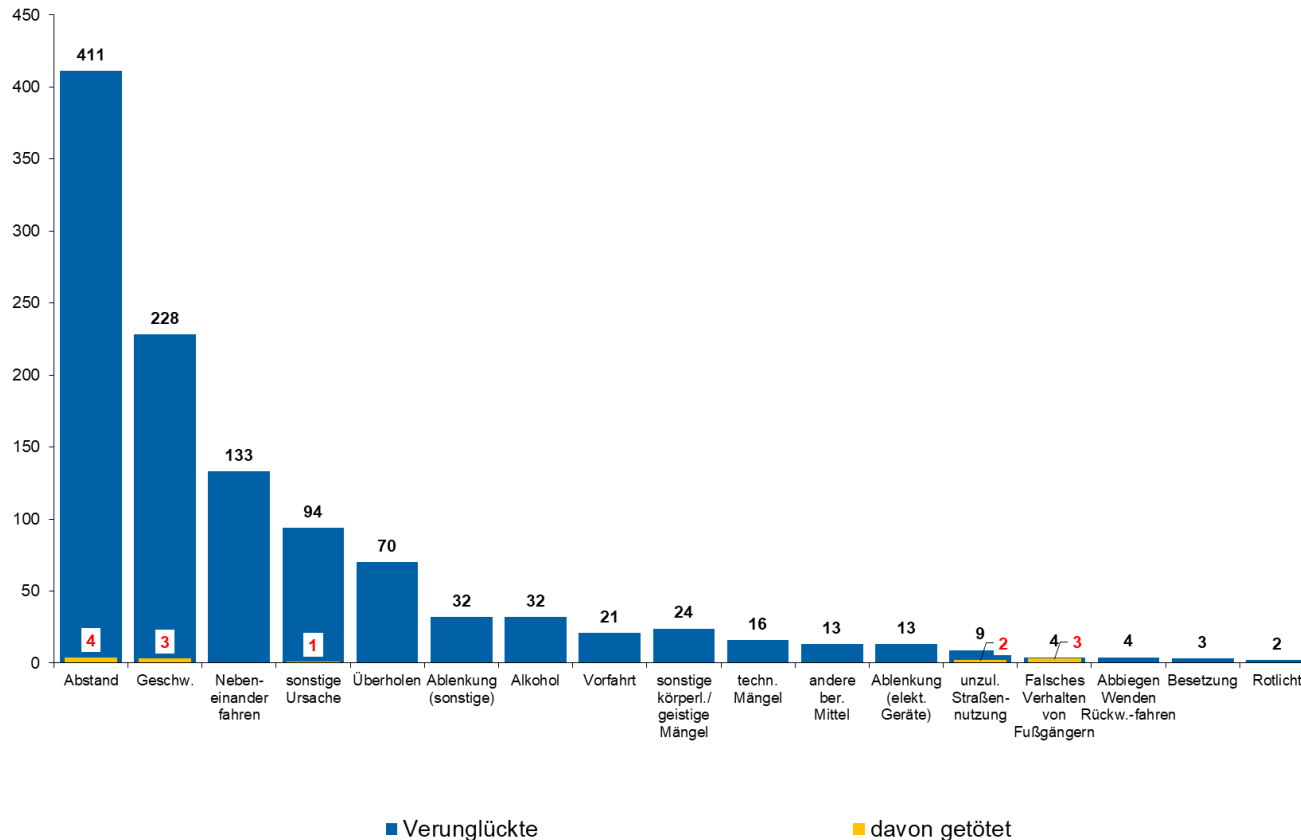
- Kinder (4,9 %)
- Jugendliche (1,5 %)
- Junge Erwachsene (19,1 %)
- Erwachsene (67,3 %)
- Senioren (6,2 %)
- ohne Altersangabe (1,0 %)





# Unfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Verunglückten (Bereich Autobahnpolizei Köln)

\*Mehrfachzählung aufgrund diverser Unfallursachen



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



# Verkehrssicherheitsarbeit 2022

Polizeipräsidium Köln  
Direktion Verkehr

## Verkehrssicherheitsarbeit 2021

### Schwerpunkte 2021

- Einsatz der Virtual Reality Brille (VR Brille)
- Aktionen zum Thema „Toter Winkel“
- Radfahrtrainings in Schulen
- 24 Radaktionstage



# Verkehrssicherheitsarbeit in der Corona-Pandemie

Neue Wege in der Verkehrssicherheitsarbeit

Erstellen von  
Filmen  
zum Radverkehr

Erweiterung des  
Angebotes  
in  
Sozialen Medien

Angebot von  
Verkehrsunterricht  
und  
Elternabenden  
als  
Videokonferenz

Einrichten von E-  
Mail-Adressen  
zur Beratung



Beratungstelefon  
für  
Eltern von I-  
Dötchen

Beratungstelefon  
für  
Seniorinnen und  
Senioren

## Verkehrssicherheitsarbeit 2022

Ausblick 2022

- KoRa (Kooperative Radstreifen)
- Einsatz von E-Scooter und E-Bike Simulatoren
- Einsatz von Virtual Reality Brillen (VR Brillen)
- Schwerpunkte werden weiterhin die Themen Abbiegen, Toter Winkel, Helm, Sichtbarkeit und E-Scooter bilden



**Zahlen und Fakten finden Sie unter:**

<https://koeln.polizei.nrw/>

## Erläuterungen/Definitionen

### **Verkehrsunfall:**

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

### **Verunglückte:**

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

### **Schwerverletzte:**

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletzte.

### **Getötete:**

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.

### **Altersgruppen:**

Die Altersgruppen umfassen folgende Altersspannen:

Kinder	≤ 14 Jahre
Jugendliche	15-17 Jahre
Junge Erwachsene	18-24 Jahre
Erwachsene	25-64 Jahre
Senioren	≥ 65 Jahre

### **Alleinunfall:**

Als Alleinunfälle gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

### **Hauptverursacher:**

Hauptverursacher ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.